



**Key Facts BSO Petra Nocker-Schwarzenbacher
6. Forum Zukunft Winter 2016**

**Mittwoch, 9. November 2016
Tauern Spa Kaprun, Tauern Spa Platz 1, 5710 Kaprun**

- Skifahren ist und bleibt unser Standbein Nummer 1.
 - Balance zwischen ökonomischen und ökologischen Anforderungen
 - -Positive Aspekte: Bewegung, Gesundheit, Freundschaft, Naturerlebnis, Emotion, Wettkampf und Spitzensport.
- In der vergangenen Wintersaison 2015/2016 wurden mit 18,5 Mio. Ankünften (+5%) und 68,5 Mio. Nächtigungen (+4%) wieder Spitzenwerte erzielt.
- Seilbahnen sichern und schaffen Arbeitsplätze und stärken ganz entscheidend den ländlichen Raum; Die Investitionen betragen jährlich über 700 Millionen Euro.
- ITR-Tourismusreport bestätigt die Marktführerschaft Österreichs als Wintersportdestination Nummer eins in Europa - dank wichtiger Attribute wie Bekanntheitsgrad, Prestige, starke Marke, Tradition und Umsatzstärke.

Steigende Internationalisierung:

- Österreichs Marktanteil 56% bei Wintersporturlaubeu der Europäer.
- Bei Winter-Aktivurlaubeu weist die Gruppe der 45 bis 54 Jährigen die stärkste Zunahme auf, starkes Wachstum ist auch bei den 15 bis 24 Jährigen zu beobachten.
- Servicestelle Wintersportwochen unterstützt Schulen, Lehrer und Schüler (Erleichterungen für Schulschikurse); www.wispowo.at

Erschwernisse durch Complianceregeleu und Antiwerbungserlass

- Ausblick und momentane Buchungslage: Trotz ungünstiger Lage der Feiertage und Ferienkollisionen (D-NL-B) sind rund $\frac{3}{4}$ der Betriebe mit der Buchungslage zufrieden. Großteil der Betriebe rechnet damit, das Vorjahresergebnis halten zu können.
- Appell: Laufende Investitionen in die Qualität sind die beste und wirksamste Maßnahme für den Erfolg.
 - Zusammenarbeit aller Leistungsträger ist wichtig.
 - Gemeinsam tourismusfreundliche Rahmenbedingungen schaffen und bürokratische Hürden abbauen!